



[www.rmooe.at](http://www.rmooe.at)

[www.europaregion-donau-moldau.at](http://www.europaregion-donau-moldau.at)

## Sehr geehrte Leserinnen! Sehr geehrte Leser!

Wir möchten Ihnen in den Sonderausgaben des RMOÖ-Newsletter die **Regionen** der **Europaregion Donau-Moldau** vorstellen.

Die Europaregion Donau-Moldau (EDM) versteht sich als Netzwerkorganisation, Informationsdrehscheibe und Impulsgeber in der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit zwischen sieben Regionen im Dreiländereck Tschechien, Deutschland und Österreich.

Die EDM wird durch das **Präsidium** gesteuert, in dem Politiker aus den jeweiligen Regionen vertreten sind. Das Präsidium berät über gemeinsame politische Anliegen und Ziele und legt die Schwerpunkte des jährlichen Arbeitsprogrammes fest. Wir haben die Präsidiumsmitglieder zu einem kurzen Interview gebeten. In dieser Sonderausgabe des RMOÖ Newsletters lesen Sie die Antworten von EDM-Präsidiumsmitglied Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer.



**3** Länder země **2** Sprachen jazyky **1** Region region



**Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer**



### Was verbinden Sie persönlich mit dem Dreiländerraum Österreich/Bayern/Tschechien?

Mit dem Dreiländerraum Österreich/Bayern/Tschechien verbinde ich prägende geschichtliche Ereignisse, freundschaftliche Nachbarschaft, wunderbare Natur und kulinarischen Genuss.

Worin besteht für Sie der Vorteil dieser *trilateralen* Kooperation,



### **gegenüber den bisherigen oft nur bilateralen Länder-Kooperationen?**

Schon durch die geografische Nähe sind Oberösterreich, Bayern und Tschechien eng miteinander verbunden, was das wirtschaftliche Wachstum und die Entwicklung als Lebensraum betrifft. Durch die Partnerschaft zwischen diesen Regionen entsteht mit der Europaregion Donau-Moldau eine Großregion, die sich gegenüber den sie umgebenden Metropolregionen Wien, München und Prag bestens positionieren kann. In der Europaregion Donau-Moldau bündeln die Partnerregionen ihre Kräfte, um ihre gemeinsamen Interessen besser gegenüber der EU vertreten zu können.



### **Welche Stärken kann Oberösterreich in diese Zusammenarbeit einbringen?**

Oberösterreich bietet eine gut ausgebaute Verkehrsinfrastruktur mit einer Kombination aus Straße, Schiene, Wasserstraße und dem Blue Danube Airport. Und: Die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher sind bestens qualifiziert und in hohem Maße leistungsbereit. Die hohe Lebensqualität macht Oberösterreich zu einem attraktiven Lebensraum. Mitgestaltung auf EU-Ebene in Fragen der Wirtschafts-, Forschungs-, Technologie- und Innovations-Politik, aber auch der Gesellschaftspolitik ist ein wesentlicher Bestandteil der internationalen Arbeit des Landes Oberösterreich.



### **Welche Stärken und welches Know-How bringt aus Ihrer Sicht Oberösterreich in die Arbeit der EDM ein?**

Oberösterreich ist das Zentrum der österreichischen Industrie und zählt zu den innovativsten und wirtschaftlich wettbewerbsfähigsten Regionen Europas. Hervorzuheben ist auch die große Dichte an technologiebasierten Unternehmen und deren enge Vernetzung in Clustern. In diesen oberösterreichischen Schlüsselbranchen wird eine hohe Geschwindigkeit in der Wissensdiffusion erreicht, was im globalen Wettbewerb einen wichtigen Erfolgsfaktor darstellt. Hier werden wir unser Know-how und unsere Erfahrungen der gesamten EDM zur Verfügung stellen. Gemeinsam wollen wir die EDM als dynamische Region im Herzen Europas gestalten.

Weitere aktuelle Interviews von Mitgliedern aller Regionen des EDM-Präsidiums erhalten Sie in den Sonderausgaben des RMOÖ-Newsletter zum Thema „[Europaregion Donau-Moldau](#)“.

Regionalmanagement Oberösterreich GmbH  
Hauptplatz 23  
Linz 4020  
Austria

[Add us to your address book](#)

[Newsletter abbestellen](#)



EUROPÄISCHE UNION  
Europäischer Fonds für  
regionale Entwicklung

**Regio 13**  
Impulse für OÖ  
Regionale Wettbewerbsfähigkeit OÖ 2007–2013



**Interreg**   
Österreich-Tschechische Republik  
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung

 **Interreg**   
Österreich-Bayern 2014–2020  
Europäische Union – Europäischer Fonds für Regionale Entwicklung